



Pressemeldung // GALERIE ff15 // 28. Oktober 2016 // 19 Uhr

no 3 | ff15 | Sten Gutglück | Eric Keller | Jonathan Kraus

Für die dritte Ausstellung haben wir die drei Meisterschüler Sten Gutglück, Eric Keller und Jonathan Kraus der Fachklasse Malerei und Grafik von Prof. Annette Schröter in die ff15 eingeladen. Die am Bildgegenstand orientierte Malerei in der Klasse Schröter bildet den Fokus der Ausbildung und wird in den aktuellen Arbeiten der Künstler auf unterschiedliche Weise sichtbar. Wir laden Sie am Freitag, dem 28. Oktober um 19 Uhr herzlich zu einer farbtintensiven Ausstellungserfahrung ein. Kann man bei Gutglücks verdichteten Oberflächen und Kraus' figurativen Kompositionen eine auffallende Farbigkeit konstatieren, ist es eine Art homogene Färbung, die die Arbeiten von Keller charakterisieren. Die Künstler werden anwesend sein.

Sten Gutglück, geboren 1982, lebt und arbeitet in Leipzig, 2004 bis 2007 Ausbildung als Bühnenmaler, danach Tätigkeit am Theater Vorpommern in Greifswald, 2009 Studienbeginn an der HGB Leipzig, seit 2011 Fachklasse für Malerei/Grafik bei Prof. Annette Schröter, seit Oktober 2016 Meisterschüler in derselben.

Auf den ersten Blick sind es Stilleben – absichtsvoll geordnete Arrangements mit leblosen Gegenständen, gemalt in Eitempera auf Papier, klassisch lesbar als Objektkomposition. Allerdings verschiebt sich der zeitlose Anblick des Erhabenen bei Gutglück durch fremdartige Zitate und eine desillusionierende Gegenkomposition ins Heute. (Tina Simon, 2016)

Eric Keller, 1985 geboren in Grimma, lebt und arbeitet in Dresden, 2006 bis 2008 Studium der Bildenden Kunst an der AdBK Nürnberg bei Prof. Rolf-Gunter Dienst, 2008 bis 2014 Studium der Malerei an der HfBK Dresden bei Prof. Elke Hopfe & Prof. Ralf Kerbach, seit 2016 Meisterschüler der Fachklasse für Malerei/Grafik an der HGB Leipzig bei Prof. Annette Schröter.

Eric Kellers Bilder zeigen Orte und Menschen, Stadt- und Landschaften, Porträts. Doch es geht nicht um das Abbild eines Ortes oder einer Person, sondern um das Aufzeichnen erlebter Momente, Stimmungen und Sequenzen. Keine Fotos, sondern Zeichnungen und Skizzen, vor allem aber die Erinnerung, das autobiografische Gedächtnis des Künstlers, bilden die motivische Basis der Gemälde. (Tilman Bruhn, 2015)

Jonathan Kraus, 1989 geboren, lebt und arbeitet in Leipzig, 2010 bis 2014 Studium an der HfBK Dresden bei Ralf Kerbach und Christian Macketanz, 2014 bis 2016 Studium an der HGB Leipzig Fachklasse für Malerei/Grafik bei Prof. Annette Schröter, seit Oktober 2016 Meisterschüler in derselben.

"Auf collagenhafte Weise verbinden die Malereien Figuren und andere Elemente aus dem Werbe- und Fashion-Bereich mit Motiven aus der Kunstgeschichte, insbesondere der amerikanischen Pop Art, die sich ebenfalls schon mit der Vermischung von „high art“ und „low art“ beschäftigte. Und obwohl die Intention, die Bilder auf diese Weise zu füllen, ursprünglich auf formalen Aspekten beruhte, entwickelte sich daraus ein humorvolles Spiel mit den Gegensätzen und Gemeinsamkeiten der Bilder, die uns heute umgeben." (Jonathan Kraus, 2016)

Vernissage Freitag, 28. Oktober // 19 Uhr

Finissage Freitag, 02. Dezember // 19 Uhr